

Deutsche Verlags-  Anstalt Stuttgart.

Ⓩ

Stuttgart, den 20. Mai 1901.

P. P.

Demnächst erscheint in unserm Verlag der zweite Roman der Romanserie „Die vier Evangelien“ von

Emile Zola: „Arbeit“

Aus dem Französischen übersetzt von **Leopold Rosenzweig.**

2 Bände.

Preis geheftet M. 6.— ord., M. 4.50 netto, M. 4.— bar, gebunden M. 8.— ord., M. 6.10 netto, M. 5.60 bar.



Wie Zola im ersten Teile dieses Zyklus, dem Roman „Fruchtbarkeit“, für die Begründung einer Familie und reichen Kindersegen als eine der Hauptbedingungen für Gesittung und Wohlstand eintritt, so stellt er in seinem neuen Werk als zweiten Grundpfeiler alles Erdenglücks die **Arbeit** hin und strebt, das grosse Problem, wie sich die Arbeit in Wahrheit der ganzen Menschheit zum Segen gestalten liesse, seiner Lösung näher zu bringen, indem er der lebenden Generation die Wichtigkeit dieser Aufgabe zum allgemeinen Bewusstsein zu bringen sucht. Der neue Roman, ein zweites „Germinal“, doch im Lichte einer höheren Welt- und Lebensanschauung, ist gleich grossartig in Stoff und Komposition und mit einem hinreissenden Idealismus geschrieben, gegen den der kritische Verstand, der gegen seine sozialistische Theorie manches zu sagen hätte, nicht aufkommt.

Wir bitten Sie, uns Ihren Bedarf gefälligst umgehend aufzugeben und bei dieser Gelegenheit Ihr Lager mit den früher in unserm Verlag erschienenen Werken Emile Zolas zu ergänzen.

Hochachtungsvoll

Deutsche Verlags-Anstalt.